

## *Grußwort*

Informationsveranstaltung der Landesvereinigung der Erzeugerorganisationen für Nordseekrabben und Küstenfischer in SH

Samstag, 17.10.2009, 9.30 Uhr  
Kulturzentrum Husumer Speicher e.V.  
Am Binnenhafen, Hafenstr. 17, Husum

Anrede,

ich freue mich über die Gelegenheit, mit Ihnen hier und heute sprechen zu können und mich Ihnen vorzustellen:

- seit September 2008 bin ich Mitglied des Europäischen Parlaments und
- seit Juli diesen Jahres Mitglied im Agrar- und Fischereiausschuss
- davor war ich 15 Jahre lang Mitglied des Schleswig-Holsteinischen Landtages, und auch dort in den letzten Jahren zuständig für Agrar- und Fischerei.
- Ich kann von mir mit Recht hat sagen, dass ich die Sorgen und Nöte von Betriebsinhabern verstehe
- 25 Jahre lang war ich mit meinem Mann (er ist gelernter Koch und ich gelernte Kauffrau) selbständig tätig in der Gastronomie, u.a. führten wir ein Fischrestaurant in Brunsbüttel im Lotsenhaus) und das ich mich schon immer für die Fischerei stark gemacht habe erkennen sie aus der Tatsache, dass ich einige Jahre
- Vorstandsmitglied im Bundesverband deutscher Fischgaststätten gewesen bin.

Die schleswig-holsteinischen Krabben- und Küstenfischer arbeiten sehr hart für ihre Existenz und Sie müssen sich immer neuen Gegebenheiten stellen.

Ich möchte Ihnen versichern, dass ich auch Ihre Vertreterin im Fischereiausschuss im Europäischen Parlament bin, denn schließlich bin ich – wie viele Schleswig-Holsteiner/innen stolz darauf, dass wir Sie haben.

Fisch ist nicht nur ein überaus gesundes Lebensmittel für uns alle, sie ist auch in Hinblick auf den Tourismus ein wichtiger Wirtschaftsfaktor an der Westküste.  
Wenn das so bleiben soll, müssen wir auch etwas dafür tun.

Als fischereipolitische Sprecherin meiner Fraktion im Europäischen Parlament haben Sie mit mir die richtige Ansprechpartnerin für Ihre Belange und den richtigen „Fisch an der Angel“.

Der Krabbenfang ist von Quotenregelungen ausgenommen und spielt in der GFP bisher nicht die große Rolle.

Anrede

Das hat Vorteile aber auch Nachteile.

Der Vorteil ist sicher, dass das Interesse anderer Fischereinationen an ihren Fängen nicht besonders groß ist und sie somit fast eine Alleinstellungsherrschaft haben und außer Konkurrenz mit den großen Fischereinationen wie Spanien, Portugal und Frankreich stehen.

Der Nachteil ist allerdings, dass die Kommission ihren Blick nicht so sehr in Ihre Richtung lenkt und somit zum Beispiel eher Forschungsgelder für andere Fischereibereiche einsetzt. Somit wird Ihre Besonderheit nicht entsprechend gewürdigt.

Dennoch sind bestimmte EU-Regelungen für Sie natürlich von Belang.

So sind wir im Fischerei-Ausschuss auch im regelmäßigen Austausch über die Kontroll-Verordnung, die ja auch die Krabbenfischerei betrifft.

Lassen Sie mich vorweg nehmen: Die in der Kontroll-Verordnung vorgesehenen Änderungen gehen insgesamt schon in die richtige Richtung und sind notwendig.

Die Kontroll-Verordnung steht kurz vor der Verabschiedung.

Nach meinen Informationen, stehen die Bedenken, die Sie bezüglich der Überwachungssysteme gegenüber der Bundesregierung angemeldet haben auf dem Prüfstand.

Ich habe Signale aus der Kommission, dass auf Ihre Bedenken eingegangen wird und Ausnahmen für kleine küstennahe Fischereifahrzeuge in Vorbereitung sind.

Die Kommission zieht auch eine finanzielle Unterstützung für die Umrüstung in nicht unerheblichem Umfang in Betracht. Es ist von 95 Prozent der Kostenübernahme die Rede. Bitte haben sie aber Verständnis, dass ich hier und heute noch nicht endgültige Zahlen nennen kann.

Vor einigen Wochen habe ich ja bereits mit Herrn Bußmann ausgelotet, wo es bei Ihnen hapert und was ich für Sie tun kann. Dabei kamen auch die Punkte zur Sprache, die Sie in Ihrem Forderungskatalog ansprechen.

Als Konsequenz aus dem Gespräch habe ich sofort im Fischereiausschuss eine Studie beantragt, die darauf abzielt, die Wettbewerbsfähigkeit der schleswig-holsteinischen Krabbenfischer zu stärken. Daran will ich arbeiten – und zwar mit Ihnen gemeinsam.

Ich freue mich darauf und wünsche für die heutige Veranstaltung einen guten Verlauf. Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!